



WEIBLICHER PROFILKOPF FRANZ HAGENAUER UM 1977

Weiblicher Profilkopf, Entwurf Franz Hagenauer,
Ausführung Werkstätte Hagenauer Wien, um
1977, Messing, vernickelt, markiert

Zu den eindrucksvollsten und bekanntesten Werken von Franz Hagenauer zählen die Darstellungen menschlicher Köpfe. Dieses Thema beschäftigte ihn von den 1920er Jahren bis zu seinem Tod im Jahr 1986 und begleitete ihn durch alle Phasen seiner künstlerischen Entwicklung. Während seine figuralen Darstellungen zu Beginn nahezu ausschließlich vollplastisch waren, begann er Ende der 1960er Jahre, Köpfe zu entwerfen, die beinahe zweidimensional wirken. Auch die angewandte Technik war neu: Als Basis verwendete er vernickelte Messingplatten, auf die Rohre und andere Metallteile appliziert wurden. Der weibliche Kopf kombiniert Profil- und Frontalansicht und verweist so auf Einflüsse der kubistischen Malerei. Mit nur wenigen, aber präzise gesetzten Elementen formt Hagenauer das Gesicht und beweist damit seine Meisterschaft in der reduzierten Zeichnung.

